



Liebe Vorstandsmitglieder, liebe Anwesende

Mein erstes Vereinsjahr als Präsidentin des Naturschutzvereins ist abgeschlossen. Es war ein sehr arbeitsintensives Jahr, da vieles neu war. Wir „Neuen“ mussten den Verein und seine Aktivitäten erst einmal kennenlernen. Einige von uns haben das erste Mal an den Landschaftspflegeaktivitäten Holzen, Weiherpflege und Böschungen mähen oder an der Nistkastenreinigung teilgenommen. Gleichzeitig wollten wir aber auch selber neue Ideen einbringen und umsetzen. Das alles gab sehr viel zu tun, hat aber auch sehr viel Spass gemacht.

Nebst Arbeitseinsätzen organisierte der Vorstand im Juni ein **Bräteln** bei der Vogelschutzhütte, an das alle aktiven Helfer eingeladen waren. Das Zusammensein bei Feuer und Wurst war sehr gemütlich. Mit diesem Anlass weihten wir die vier neuen Bänke ein und verabschiedeten die langjährigen Vorstandsmitglieder Peter Laube, Albin Leimgruber und Lorenz Burger mit einem Geschenk.

René Jenni hat auch dieses Jahr wieder das **Kidsprogramm** organisiert: Am 15. Juni erlebten Mittelstufen Schüler von Freienwil, Lengnau und Schneisingen eine tolle Exkursion im Neeracher Ried. Zwei weitere Anlässe im 2011 organisierten Lengnau und Schneisingen. Im Sommer konnte ich zusammen mit dem Naturschutzverein Lengnau an der **Beringung von 4 Turmfalkenweibchen** beim Eichbrunnhof teilnehmen.

Birdlife-ch hat 2011 ein Waldschneepfenmonitoring organisiert. Rico hat im Juni daran teilgenommen. Waldschneepfen hat er in der Ebne keine entdeckt, anstelle dieser jedoch einen Hasen, ein Reh, einen Dachs und einen Fuchs gesehen.

Am 20. September nahm ich am **Waldarbeitstag** im Freienwiler Wald teil (geleitet von Willi Schnyder und dem Kreisförster). Die Teilnehmer erhielten Einblick in die verrichteten und vorgesehenen Arbeiten. Zudem wurde über die aktuelle Situation auf dem Holzmarkt orientiert.

Im September trafen sich der ganze Vorstand und Albin Leimgruber zu einer **Begehung der LEK Gebiete** mit Vreni Doppler. Sie hat uns auf gewisse Neophyten aufmerksam gemacht, die es zu entfernen gilt. Weiter sollten wir die Sträucher stark zurückschneiden, da die Hecke im unteren Bereich verholzt und nicht mehr dicht ist. Weiter sollen Dornensträucher gefördert werden.

Damit wir unsere LEK Verträge innerhalb der vorgesehenen Vertragsdauer erfüllen können (Vertragsdauer 6 Jahre, d.h. April 2009 bis 31. März 2015), haben wir im Herbst einen **zusätzlichen Holzer Morgen** eingebaut. An zwei Stellen im Gebiet Chalhufe haben wir nun die Hecke innerhalb des vergangenen Jahres auf den Stock gesetzt. Unser Ziel ist es, aus dem beinahe entstandenen, kleinen Wäldchen wieder einen Lebensraum „Hecke“ herzustellen.

Zur Belohnung nach unserem ersten Holzer-Einsatz im März zeigte sich ein flinker Hermelin auf der Wiese neben dem Weiher. Dieser liess sich von einigen für kurze Zeit beobachten! Der alte Vorstand hatte bereits die Idee, ein neues Logo für unseren Verein zu kreieren. Es war uns wichtig, die bestehenden Elemente des alten Logos: „Natur und Vögel“ weiterhin zu integrieren. Im Verlauf des Jahres 2011 entstand dann unser **neues Logo** durch Manfred von Känel. Herzlichen Dank.

Im Herbst verschickten wir in jeden Haushalt einen **Info Flyer** vom Naturschutzverein Freienwil zum Thema: „Früher und Heute“.

This und Rico haben dafür sehr viel Zeit eingesetzt. Vielen Dank euch beiden!

Im November fand in Densbüren ein vom Naturama organisierter Heckenpflegekurs statt. This, Rico und ich nahmen daran teil.

Neu sind wir seit 2011 im **Internet** präsent. Der Verein hat eine eigene Homepage www.naturfreienwil.ch und ist über eine eigene e-Mailadresse info@naturfreienwil.ch erreichbar. All den Personen, die sich im Internet informieren, möchten wir so Informationen über unseren Verein zugänglich machen.

Bei der **Neugeborenenbaumpflanzaktion** im November halfen wir mit und nutzten den Anlass als Werbeplattform für unseren Verein. Wir haben aus dieser Aktion 4 neue Mitglieder gewonnen!

Der **Gemeinderat** hat den Naturschutzverein im Dezember zu einer Sitzung eingeladen, an der er über das Projekt „Gestaltung Freienwil Mitte - Ausdohlung Maasbach“ informierte. This und Franziska haben daran teilgenommen. Wir werden zu gegebenem Zeitpunkt wieder kontaktiert und informiert werden.

Ebenfalls fand eine Sitzung mit der **Umweltkommission** statt. Rico hat den Naturschutzverein vertreten und wir werden auch zukünftig an deren Sitzungen teilnehmen dürfen.

Um all diese Aktivitäten zu koordinieren, traf sich der Vorstand während des Vereinsjahres 2011 insgesamt viermal zu einer **Planungssitzung** (7.4., 16.6., 7.9., 2.11.2011).

Im Dezember 2011 und Januar 2012 nahmen Rico und ich an der von birdlife Schweiz organisierten **Rotmilan-Zählung** teil. Der Schlafplatz befand sich im Dezember in Widen bei Lengnau und wir zählten 55 Rotmilane. Im Januar war der Schlafplatz bei Husen und wir zählten 53 Stück.

Am 28. Dezember führte der Natur- und Vogelschutzverein Lengnau eine **Exkursion am Klingnauer Stausee** durch. Rico und Franziska wurden als Exkursionsleiter für die Kindergruppe angefragt. Wir haben die Exkursion in der Folge auch in Freienwil publik gemacht. Ungefähr 45 Personen nahmen teil, darunter wenige Freienwiler, dafür fast 30 Kinder. Bis da jedes einmal durchs Fernrohr geschaut hat, dass dauerte ganz schön lange. Zum Glück war der Silberreier, den wir ins Visier genommen hatten, sehr geduldig.

Ausblick auf das Vereinsjahr 2012

- Die Aktivitäten des Vereins können dem Jahresprogramm entnommen werden. Diese sind auch im Veranstaltungskalender der Gemeinde oder auf unserer homepage zu finden.
- Wir haben zwei Pflegeeinsatztermine mehr aufgeführt, wobei der erste bereits wegen schlechtem Wetter ausgefallen ist.
- Im April haben wir eine Exkursion geplant. Wir hoffen, wir werden diese mit interessierten Teilnehmern durchführen können.
- Projekt „Gestaltung Freienwil Mitte - Ausdohlung Maasbach“, Teilnahme an Sitzungen mit dem Gemeinderat. Stellungnahme von Seite des Naturschutzvereines.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei meinen Vorstandskollegen für den grossen Einsatz bedanken. Ein grosses Dankeschön auch an die freiwilligen Helfer, ohne die wir die Landschaftspflegeaktivitäten nicht durchführen könnten. Einen speziellen Dank an Gaby, die sich immer wieder etwas für eine feine Verpflegung einfallen lässt! Ich freue mich auf das nächste Vereinsjahr mit euch.

Freienwil, 18. Februar 2012

Die Präsidentin

Franziska von Känel-Burger